

Medienmitteilung vom 5. Januar 2024
Organisationskomitee Osterspringen Amriswil

Osterspringen ab 2024 mit neuem Turnier-Konzept

Nationaler und Regionaler Sport vereint am Osterwochenende

Nachdem das Osterspringen wegen der Covid-Pandemie von 2020 bis 2022 nicht durchgeführt werden konnte, war es im Frühling 2023 endlich wieder so weit: das traditionelle Springturnier war zurück im Turnierkalender und konnte einmal mehr Reiterinnen und Reiter sowie das Publikum begeistern. Die Tatsache, dass im Jahr 2023 die 100. Durchführung gefeiert werden konnte, hat das Comeback perfekt abgerundet.

Der Reitverein Amriswil und das für das Osterspringen verantwortliche OK sind stets darum bemüht, den Turnier-Event weiterzuentwickeln und entsprechend auf sich verändernde Rahmenbedingungen zu reagieren - getreu dem Motto «Stillstand ist Rückschritt». So wurde auch nach dem diesjährigen Turnier eine Standortbestimmung durchgeführt, um die aktuelle Ausrichtung zu hinterfragen und allfällige Optionen für die Zukunft zu evaluieren.

Nach gründlicher Analyse der Vor- und Nachteile des bisherigen Konzepts hat das OK entschieden, das Sportprogramm in Hinblick auf das Turnier 2024 zu modifizieren. Neu werden sämtliche Kategorien am Osterwochenende, bzw. in der Osterwoche ausgetragen. Regionaler und Nationaler Springsport werden sich ergänzen und einen überaus attraktiven Sport-Mix offerieren. Auf einen Splitt in ein nationales und ein regionales Wochenende wird verzichtet. Grundsätzlich sind aber weiterhin wie gewohnt alle Kategorien im Angebot - jedoch nicht mehr in doppelter Serie, was ein Stück weit auch dem schweizweit erkennbaren leichten Rückgang von Turnierstarts Rechnung trägt.

Mit dem neuen Konzept möchte das OK zudem eine effizientere Nutzung der jeweils temporär erstellten Turnier-Infrastruktur und einen gezielteren Einsatz der unzähligen freiwilligen Helferinnen und Helfer erreichen. Die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen fordern auch von einem Sport-Event eine ökonomische Aufstellung.

Mit dem Fokus auf die Osterwoche wollen wir sowohl den Teilnehmenden wie auch den Zuschauern ein kompaktes, fokussiertes und abwechslungsreiches Programm bieten. Von den Amateur-Kategorien bis zum abschliessenden Grandprix am Ostermontag wird weiterhin hochklassiger Sport aller Stufen das Osterspringen prägen.

Das OK freut sich, dass Amriswil weiterhin eine Etappe der «Longines Championship Series» und somit eine Qualifikation der Elite für die Schweizer Meisterschaft ist. Auch für den Schweizer Cup wird auf dem Tellenfeld um Punkte geritten. Auf der Stufe der Regionalen Teilnehmenden wird auch im Jahr 2024 um Ranking-Zähler des in der Ostschweiz sehr beliebten OCC-Cups gekämpft.

Ohne treue und grosszügige Partner wäre die Durchführung des Osterspringens nicht möglich. Es freut uns daher ausserordentlich, dass die Thurgauer Kantonalbank als langjährige Partnerin unseres Turniers, ihr Engagement auf das kommende Jahr hin erneuert hat. Wir sind stolz, dass die prestigeträchtige Hauptprüfung am Ostermontag auch in Zukunft als «Grosser Preis der Thurgauer Kantonalbank» ausgetragen werden kann. Wir danken der TKB für das entgegengebrachte Vertrauen.

Hinweis für die Redaktion

Weitere Auskunft zu diesem Text erteilen:

Stefan Kuhn, OK-Präsident, Telefon 079 636 41 27, E-Mail stefan.kuhn@osterspringen.ch

Urs Himmelberger, Präsident Reitverein, Telefon 078 789 44 07, E-Mail urs.himmelberger@osterspringen.ch